

8. November 2018

Pressemitteilung

Anerkennung für tierisches Ehrenamt

Bei der Suche nach Vermissten können eigens dafür ausgebildete Hunde sehr wichtige Unterstützung leisten. 25 bis 30 Mal im Jahr bittet die Polizei daher die Rettungshundestaffel Hessen Ost um Hilfe. Dort gibt es knapp 30 ehrenamtlich tätige Hundeführer, die kontinuierlich mit ihren Tieren trainieren und sie auf den Ernstfall vorbereiten. Das Einsatzgebiet der Rettungshundestaffel umfasst die Landkreise Fulda, Hersfeld-Rotenburg und den Vogelsbergkreis. Der Sparkasse Fulda war dieses Engagement eine Spende in Höhe von 500 Euro wert.



Matthias Heumüller (2. v. l.), Leiter der Filiale am Fuldaer Buttermarkt, übergab sie stellvertretend an Duchesse und Calea. Beide stellten bei der Scheckübergabe absolute Disziplin unter Beweis. Mit ihnen freuten sich Vereinsvorsitzende Christine Zapletal, Volker Müller, Martina Metzner und Armin Erd (von rechts). Informationen unter www.rhs-hessen-ost.de